



TECHNIK FÜR WASSERKULTUR

GEPRÜFTER KALKSCHUTZ FÜR GEWERBLICHE AUFGABEN



Für das Einzelgerät

BIOSTAT



BIOSTAT 2050 - 2200
FÜR WOHNANLAGEN, GEWERBE UND INDUSTRIE

Judo
Wasser-
Aufbereitung

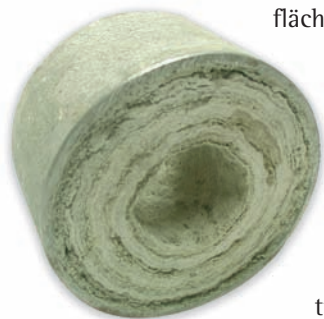


BIOSTAT GEGEN KALKINFARKT – MIT DVGW- GEPRÜFTEN EINZELGERÄTEN



Voraussetzung für Hygiene: saubere Rohrleitungen

Alle wichtigen Hygiene-Richtlinien fordern saubere und glatte Innenflächen in Rohrleitungen, denn deren Beschaffenheit ist für die Besiedelung mit Mikroorganismen von Bedeutung. Kalkablagerungen in Rohrinstallationen verringern den Querschnitt und bilden gleichzeitig mit ihrer zerklüfteten Oberfläche eine ideale Brutstätte für Keime.



Kalkablagerungen
in einem
Wasserrohr

DVGW
DIN
TVO
VDI

Die Probleme

- ◆ Kalkablagerungen in Wasserleitungen, Warmwasserbereitern und wasserführenden Geräten...
- ◆ Eingeschränkter Wasserdurchfluss bis hin zum Rohrinfarkt.
- ◆ Verminderte Wärmeübertragung im Warmwasserbereiter und dadurch erhöhte Energiekosten (jeder mm Kalk kostet ca. 10 % mehr Energie).

Die Lösung

BIOSTAT von JUDO:

- ◆ DVGW-geprüfte Einzelkomponenten (Typ TGA).
- ◆ Einbau eines Rohrtrenners ist nicht notwendig.
- ◆ Unterdrückt Kalkablagerungen nach 3-Stufen-Verfahren.
- ◆ Zeit- und kostensparende Wartung. Durch die Möglichkeit, einzelne Bereiche abzusperren, ist ein nahezu 100%iger Betrieb auch bei Wartung gewährleistet.



Eingetragenes
Gebrachsmuster



Für das
Einzelgerät



BIOSTAT 2200

NUR BIOSTAT BIETET TRINKWASSER-KALKSCHUTZ NACH DEM 3-STUFEN-VERFAHREN



Die Wasserwerke betreiben einen hohen Aufwand, um uns mit einwandfreiem Trinkwasser zu versorgen: Strenge Grenzwerte und laufende Kontrollen gewährleisten hohe Qualität. Ab Wasserzähler jedoch ist der Gebäudebesitzer verantwortlich. Die Trinkwasser-Verordnung (TVÖ) verpflichtet ihn, für hygienische Leitungen zu sorgen.

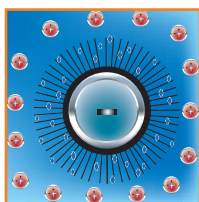
**GEBÄUDEBESITZER TRAGEN
AB WASSERZÄHLER
VERANTWORTUNG FÜR
DIE WASSERQUALITÄT IM
HAUS**

Stufe 1: DVGW-GEPRÜFTE KALKBEHANDLUNG



Der BIOSTAT bildet aus dem Wasser „Impfkristalle“. Diese mikroskopisch kleinen Kalkkristalle bleiben in der Schwebe und fließen mit dem Wasser in die Gebäudeinstallation. Dort setzt sich überschüssiger Kalk

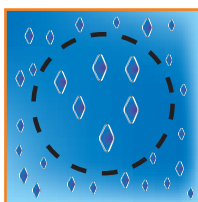
bevorzugt auf diesen Kristallen ab und nicht auf der Oberfläche von Heizspiralen oder in den Rohren. Vorteil: weil dem Wasser keine Stoffe



zudosiert oder entzogen werden, bleibt die Trinkwasserqualität, insbesondere wertvolle Mineralien, erhalten. Die Steuerung der Kalkbehandlung geschieht vollautomatisch. Ein Mikroprozessor mit Wasserzähler berücksichtigt Wasserqualität und Wasserdurchfluss. Dies garantiert eine gleichbleibend wirksame Wasserbehandlung.

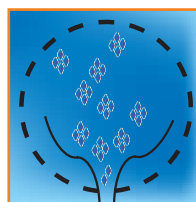
Stufe 2: OPTIMIERUNG DURCH AUSLESE

In Stufe 2 des 3-Stufen-Verfahrens werden die Impfkristalle selektiert. Dieses Ausleseverfahren sorgt dafür, dass nur „die Besten“ die Behandlungskammer verlassen können, um so eine optimale Wirkung zu erreichen.



Stufe 3: VOLLAUTOMATISCHE ABREINIGUNG

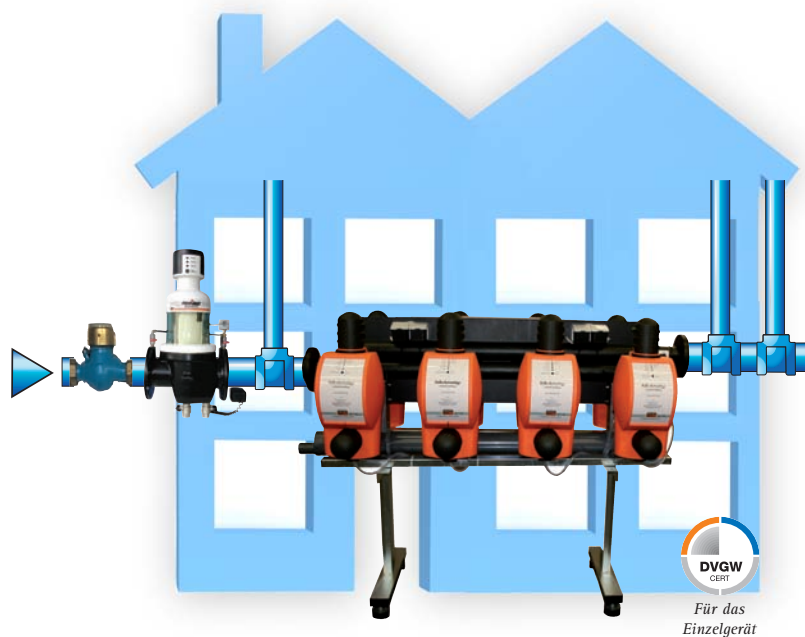
In Stufe 3 kommt eine patentierte Kathode zum Einsatz. Abstreifer befreien sie – von Zeit zu Zeit – vollautomatisch von den anhaftenden Kalkablagerungen. Diese Kalkpartikel werden in der Behandlungskammer gesammelt und anschließend ebenfalls automatisch über ein Spülventil in die Abflussleitung ausgespült – für eine lange Lebensdauer.



DER RUNDUM-SCHUTZ VOM PIONIER DER WASSERAUFBEREITUNG

JUDO BIOSTAT 2050 - 2200

Kalkschutzanlage
mit DVGW-geprüften
Einzelgeräten



Modell	BST 2050	BST 2100	BST 2150	BST 2200
Rohranschluss	R 1 1/2"	DN 65	DN 65	DN 65
Nenndurchfluss (m³/h)	5	10	15	20
Druckverlust bei Nenndurchfluss (bar)	0,5	0,8	0,8	0,8
Nenndruck (bar)	PN 10	PN 10	PN 10	PN 10
Max. Temperatur des Zulaufwassers (°C)	30	30	30	30
Empfohlene Wohneinheiten	bis 12	bis 45	bis 65	bis 90
Kapazität der Kalkschutzeinheiten (m³)	2.000	4.000	6.000	8.000
Anzahl Kalkschutzeinheiten	2	4	6	8
Elektrischer Anschluss (V/Hz)	230/50	230/50	230/50	230/50
Max. Leistungsaufnahme (Watt)*	50	100	150	200
Länge (mm)	700	860	1.220	1.580
Tiefe (mm)	420	920	920	920
Höhe (mm)	550	1.230	1.230	1.230
Bestell-Nr.	8210350	8210351	8210352	8210353

(*) nur während Wasserentnahme

**SICHERE, GEPRÜFTE
TECHNIK
MADE IN GERMANY**

Um eine stets gleichbleibend hohe Qualität zu gewährleisten, entwickelt und produziert JUDO ausschließlich in Deutschland.



www.judo.eu

JUDO Wasseraufbereitung GmbH
Postfach 380 · D-71351 Winnenden
Tel. +49 (0) 1805 / 6 92-001*
Fax +49 (0) 1805 / 6 92-110*
e-mail: info@judo.eu

JUDO Austria
A-2000 Stockerau · Zur Schleuse 5
Tel. +43 (0) 22 66 / 6 40 78
Fax +43 (0) 22 66 / 6 40 79
e-mail: info@judo-online.at

*14 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk abweichend